



40
שנה Jahre



Programm
40 Jahre
diplomatische
Beziehungen
Deutschland –
Israel





40 Jahre diplomatische Beziehungen Deutschland – Israel

40 Jahre diplomatische Beziehungen zwischen dem Staat Israel und der Bundesrepublik Deutschland – ein Grund zum Feiern? Sicher nicht im Sinne dieses Wortes. Aber dieses Jubiläum ist ein würdiger Anlass, auf die Vielfältigkeit und zugleich Einzigartigkeit des Verhältnisses zwischen unseren beiden Staaten und der – auf vielfältige Weise – oft tiefen Verbundenheit ihrer Bürger zu blicken. „Aus der Geschichte lernen – die Zukunft gestalten“: Dieses Motto prägte die schon damals, 1995, zahlreichen Veranstaltungen anlässlich des 30. Jahrestages.

Es hat auch heute noch Gültigkeit. Die Erfolgsgeschichte der deutsch-israelischen Beziehungen verdanken wir in besonderem Maße der Bereitschaft Israels, uns über die Gräber des Holocaust hinweg die Hand zu reichen. „Wer nicht an Wunder glaubt, der ist kein Realist“ – dieses Wort von David Ben Gurion ist Wirklichkeit geworden. Dabei spannt sich der Bogen der Zusammenarbeit nicht erst seit 1965; schon vorher haben sich – wenn auch zunächst zaghaft – zum Beispiel Jugendaustausch und wissenschaftliche Kooperation entwickelt.

Wir verstehen die heute verschiedentlich in Israel geäußerte Kritik an „Feierlichkeiten“; wir wissen aber: Deutschland ist sich seiner besonderen Verantwortung nur 60 Jahre nach der Befreiung von Auschwitz unverändert bewusst und wird sich dieser Verantwortung auch in Zukunft stellen. „Zukunft gestalten“ meint auch, diese Verantwortung erlebbar zu machen – durch ein enges Netz wissenschaftlicher, wirtschaftlicher, kultureller und gesellschaftlicher Zusammenarbeit Brücken zu bauen.

Das vorliegende Programmheft legt ein beredtes Zeugnis über diese Partnerschaft ab.

Impressum

Herausgeber
Auswärtiges Amt
Werderscher Markt 1
10117 Berlin
Deutschland
www.auswaertiges-amt.de

Verlag
Frankfurter Societäts-
Druckerei GmbH
Frankenallee 71–81
60327 Frankfurt am Main
Deutschland
Telefon: ++(0)69-7501-4352
Telefax: ++(0)69-7501-4361
www.fsd.de

Redaktion
Janet Schayan
Mascha Peters

Gestaltung
Hans-Georg Pospischil

Produktion
Stefan Reichart

Stand: Januar 2005.
Alle Daten sind mit größter
Sorgfalt recherchiert und
wiedergegeben. Eine
Gewähr für Richtigkeit, Voll-
ständigkeit und Aktualität
kann jedoch nicht übernom-
men werden. Weitere
Informationen zu den Ver-
anstaltungen finden Sie
unter den nebenstehenden
Internetadressen.

Titelfotos: picture-
alliance/dpa, dpa, Bundes-
bildstelle, Avenue
Images/Fresh, Visum

Internetadressen

www.tel-aviv.diplo.de
www.israel.de



1. bis 4. Februar 2005 Tel Aviv u.a.



Staatsbesuch des deutschen Bundespräsidenten Horst Köhler in Israel

18. Februar 2005 Berlin 9.30 bis 16.00 Uhr

Über die Zukunft der deutsch-israelischen Beziehungen: Die Rolle des Gedächtnisses

Symposium des Fritz Bauer Instituts und des Planungsstabs des Auswärtigen Amts mit Wissenschaftlern, Publizisten, Diplomaten, Journalisten und Vertretern von Kirchen und Glaubensgemeinschaften
Auswärtiges Amt (auf besondere Einladung)

März 2005 Erste Woche Israel

Deutsch-israelische Fachtagung

Mit Mitgliedern der CSU-Landesgruppe der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag



15. März 2005 Israel

Reise des Bundesaußenministers Joschka Fischer nach Israel

Geplant ist unter anderem die Teilnahme an der Eröffnung des Yad-Vashem-Museums

10. Mai 2005 Berlin 9.30–13.00 Uhr

Remembrance and Vision – The Future of German-Israeli Relations in a Changing European and Mid-Eastern Environment

Gemeinsames Symposium des Planungsstabs des Auswärtigen Amts und des Außenministeriums des Staates Israel
Auswärtiges Amt (auf besondere Einladung)



Bundesbildstelle (3)

12. Mai 2005 Berlin

40 Jahre diplomatische Beziehungen

Aufzeichnung einer Podiumsdiskussion für die Reihe: „Forum – Die Debatte im InfoRadio“. Moderation: Alfred Eichhorn, InfoRadio Berlin *Europäische Akademie*

15. bis 20. Mai 2005 Haifa

Hafenbesuch der „Gorch Fock“

Im Rahmen der Veranstaltungen zur Feier des 40. Jahrestages der diplomatischen Beziehungen zwischen Deutschland und Israel wird das Segelschulschiff „Gorch Fock“ der deutschen Marine zu einem Hafenbesuch in Haifa einlaufen. Seit 1958 segelt das Schiff als „Botschafter“ für Frieden und Verständigung über die Meere und war bisher schon in 161 Häfen in 53 Ländern zu Gast. In Haifa ist eine Besuchswoche mit abwechslungsreichem Rahmenprogramm und zahlreichen Veranstaltungen sowie Empfängen der Deutschen Botschaft Tel Aviv geplant (auf Einladung)



17. Mai 2005 Berlin 20.00 Uhr

Feier anlässlich des israelischen Unabhängigkeitstages 2005

Eine Veranstaltung der Botschaft des Staates Israel in Berlin *Philharmonie Berlin (auf Einladung)*



picturealliance/epa

23. bis 25. Mai 2005 Israel

Reise der Bundesjustizministerin Brigitte Zypries nach Israel

29. Mai 2005 Berlin

Beginn des Deutschland-Besuchs des israelischen Staatspräsidenten Moshe Katzav

30. Mai bis 5. Juni 2005 Berlin

Rechtliche Zusammenarbeit

Tagung des Bundesministeriums der Justiz und des israelischen Justizministeriums. Behandelt werden aktuelle Fragen der Rechtsmethodologie, des Verfassungsrechts sowie der Entwicklung des Zivil- und Wirtschaftsrechts

31. Mai 2005 Berlin

Gartenfest des Bundespräsidenten

Einer der Höhepunkte des Jubiläumsjahres. Im Mittelpunkt des Gartenfestes des deutschen Bundespräsidenten Horst Köhler und des israelischen Staatspräsidenten Moshe Katzav steht die Jugend: 500 Jugendliche aus beiden Ländern, die an Austauschprogrammen teilgenommen haben, sind unter den Gästen. Unter dem Motto „Gemeinsamkeit erleben, Unterschiede verstehen und Freundschaften finden“ werden aktuelle Themen aus Politik, Kultur, Sport und Mode dargeboten. Das Bundesjugendjazzorchester und israelische Künstler gestalten das Fest musikalisch *Schloss Charlottenburg (nichtöffentlich)*



Das Fotoarchiv

Sommer 2005 Israel

Israel-Reise der deutsch-israelischen Parlamentariergruppe

3. Oktober 2005 Tel Aviv

Tag der Deutschen Einheit

Empfang des deutschen Botschafters zum 15. Jahrestag der Deutschen Einheit in seiner Residenz in Herzliya Pituach (nichtöffentlich)



Vor 15 Jahren: Feier zum Tag der Deutschen Einheit in Berlin

Langreck/Zeit/lat

10. März 2005 Düsseldorf
Tag der israelischen Wirtschaft

Konferenz der Industrie- und Handelskammer (IHK) Düsseldorf in Zusammenarbeit mit der Auslandshandelskammer (AHK) *Industrie- und Handelskammer*

19. bis 20. April 2005 Egelsbach
Safety & Security 2005

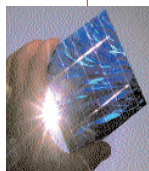
Treffen für israelische und deutsche Unternehmen. Eine Veranstaltung der AHK Israel, IHK Offenbach und der Israelischen Botschaft Berlin

20. bis 23. Juni 2005 Tel Aviv
Technology 2005

Offizielle deutsche Messebeteiligung mit deutschem Gemeinschaftspavillon. Am 22. Juni gibt es am Rande der Messe ein öffentliches Symposium mit hochrangiger Beteiligung: „Die deutsch-israelischen Wirtschaftsbeziehungen“, Veranstalter sind die Deutsche Botschaft Tel Aviv und die AHK Tel Aviv

22. September 2005 Berlin
Wirtschaftstag Israel

Der deutsche Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit und der israelische Minister für Industrie, Handel und Arbeit werden die Konferenz eröffnen. Eine hochrangige israelische Delegation wird zusammen mit deutschen Unternehmensvertretern während der ganztägigen Veranstaltung in verschiedenen Branchenworkshops Möglichkeiten der Intensivierung der Wirtschaftsbeziehungen erörtern. Öffentlich für Wirtschaftsvertreter *Deutscher Industrie- und Handelskammertag (DIHK)*


H.-G. Oel/BMD
6. und 7. März 2005 Tel Aviv
Wissenschaft als Projekt: Soziale und politische Kontingenzen

Einstein-Konferenz in Zusammenarbeit des Goethe-Instituts Tel Aviv, des Cohn Institute for History of Philosophy of Science and Ideas *Tel-Aviv-Universität*

19. April 2005 Rehovot
Humboldt-Club

Treffen aller ehemaligen Preisträger und Forschungsstipendiaten der Alexander von Humboldt-Stiftung in Israel *Faculty of Agriculture Hebräische Universität Jerusalem*


Alexander von Humboldt
17. bis 24. Mai 2005 Beer Sheva
How to Gender Memory? Media and Remembrance in Israel and Germany

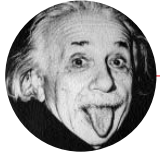
Konferenz des Zentrums für deutsche Studien der Ben-Gurion-Universität und des Instituts für Kulturwissenschaften der Humboldt-Universität zu Berlin *Ben-Gurion-Universität*


15. Juni 2005 Ramat Gan 12.00–16.00 Uhr
Israel und Deutschland: Zur Ambivalenz der staatlichen, gesellschaftlichen und individuellen Beziehungen

Nichtöffentliches studentisches Symposium, organisiert vom DAAD und dem Department of Political Studies der Bar-Ilan-Universität *Bar-Ilan-Universität*

26. und 27. Juni 2005 Jerusalem
Humboldt-Kolloquium

Kolloquium für Preisträger und Forschungsstipendiaten der Alexander von Humboldt-Stiftung
Hebräische Universität Jerusalem

Herbst 2005 Tel Aviv


Albert Einstein

Einstein als Ingenieur des Universums

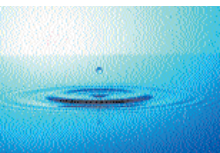
Ausstellung zu Leben, Werk und Wirkung des wohl bedeutendsten Wissenschaftlers des 20. Jahrhunderts
Diaspora Museum

September 2005 Israel
Israel-Reise des Bundestagsausschusses für Bildung und Forschung
November 2005 Tel Aviv
Alumnitagung des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) in Israel

In Workshops werden Fragen des wissenschaftlichen Austauschs sowie aktuelle Entwicklungen an deutschen Universitäten diskutiert. Höhepunkt ist die Verleihung des Albrecht-Mendelsohn-Stipendiums des DAAD
Tel-Aviv-Universität

November 2005 Tel Aviv
Deutsch-Israelisches Symposium zur Wasserforschung

Eines der ältesten und bis heute vitalsten Themen der deutsch-israelischen Wissenschaftszusammenarbeit ist das Wasser. Das halbtägige Symposium beleuchtet unter anderem aktuelle Schwerpunkte und Perspektiven der Zusammenarbeit. Eine Veranstaltung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung
Tel-Aviv-Universität



H.-G. Oedl/BMTU

28. Januar bis 27. März 2005 Berlin


Yael Katz Ben Shalom:
Made in Germany
2000-04

„Stets gern für Sie beschäftigt...“

Mit der Rolle der Industrie im Holocaust setzen sich die in der Ausstellung vertretenen Künstler und Künstlerinnen Yael Katz Ben Shalom, Uriel Orlow, Heidi Stern, Renata Stih & Frieder Schnock und Tanya Ury auseinander. Eine Ausstellung des Instituts für Auslandsbeziehungen (ifa)
ifa-Galerie

10. Februar 2005 Ulm 19.30 Uhr
Mein Weg von Deutschland nach Israel

Leseabend der Deutsch-Israelischen Gesellschaft mit Lea Fleischmann
Haus der Begegnung

13. bis 18. Februar 2005 Jerusalem
Deutscher Gemeinschaftsstand bei der Internationalen Buchmesse Jerusalem

Ausstellung mit rund 1000 Büchern und Zeitschriften aus 150 deutschen Verlagen plus einer Sonderkollektion zu „40 Jahre diplomatische Beziehungen“. Botschafter a.D. Niels Hansen wird sein Buch „Aus dem Schatten der Katastrophe. Die deutsch-israelischen Beziehungen in der Ära Konrad Adenauer und David Ben Gurion“ vorstellen. Die vom Auswärtigen Amt finanzierte hebräische Übersetzung des Werkes wird 2005 erscheinen. Außerdem sind zahlreiche Lesungen und Workshops mit deutschen Autorinnen und Autoren geplant. Veranstalter: Frankfurter Buchmesse, Deutsche Botschaft Tel Aviv, Goethe-Institute Jerusalem und Tel Aviv
International Congress Center



Autorenlesung mit Martin Doerry

Februar/März 2005 Israel
Jaffa-Berlin Kurzstrecke

Koproduktion der De De Dance Company (Israel) und der Wee Dance Company (Deutschland). Aufführungen in verschiedenen Städten



Wee Dance Company

Februar bis Nov. 2005 Israel/Deutschland

Comicroport Deutschland/Israel

Das Goethe-Institut Tel Aviv lädt deutsche Comiczeichner nach Israel und israelische nach Deutschland ein. Mit dabei sein werden Tim Dinter, Jan Feindt, Jens Harder, Rutu Modan, Yirmi Pinkus und Guy Morad. Ab Oktober findet im Haus Schwarzenberg in Berlin eine Ausstellung statt, die anschließend auch auf Tournee durch Israel geht



Arbeiten von Jan Feindt (oben) und Guy Morad

23. Februar 2005 Berlin 19.00 Uhr

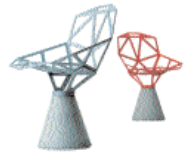
Israelischer Kulturabend

Der internationale Kulturabend der Konrad-Adenauer-Stiftung präsentiert zeitgenössische Kunst und Kultur jenseits aller folkloristischen Klischees
Akademie der Konrad-Adenauer-Stiftung

24. Februar 2005 Jerusalem

Forum Design

Diskussion und Präsentation deutscher und israelischer Design-Positionen. Mit den deutschen Designern Konstantin Grcic und Werner Aisslinger. Eine Veranstaltung des Goethe-Instituts Jerusalem und des Hadassah College-Industrial Design Department/Israel Museum



„Chair one“, Konstantin Grcic

März 2005 Jerusalem

Research-Projekt und Web-Ausstellung

Künstlerische Bestandsaufnahme der Situation in Jerusalem durch das Medium „Comic“. Eine Veranstaltung des Goethe-Instituts Jerusalem

17. bis 20. März 2005 Leipzig

Israel auf der Buchmesse in Leipzig



20. bis 23. März 2005 Berlin

Deutsch-israelische Literaturtage

Lesungen und Diskussionen. Eine Kooperation der Heinrich-Böll-Stiftung mit dem Forum Goethe-Institut (www.boell.de/literaturtage)



picturealliance/dpa

April und Mai 2005 Deutschland

Israelische Ballett-Saison

Tournee israelischer Ballett-Ensembles (Frankfurt, Weimar, Düsseldorf, Berlin, München)

9. Mai und 18. Mai 2005 Jerusalem

Schubert-Konzerte

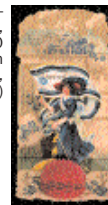
Mit Christian Immler (Goethe-Institut Jerusalem und Kol Ha Musika)
The Henry Crown Symphony Hall
The Weise Auditorium

20. Mai bis 5. September 2005 Berlin

Die Neuen Hebräer – 100 Jahre Kunst in Israel

Die Ausstellung erzählt die Geschichte der modernen israelischen Kultur von ihrer Entstehung vor etwa 100 Jahren bis zur Gegenwart. Sie wurde in Kooperation mit dem Israel Museum Jerusalem und dem Tel Aviv Museum zusammengestellt und wird von der Bundeskultur-stiftung und dem Auswärtigen Amt gefördert
Martin-Gropius-Bau

Neujahrsgrußkarte, um 1910 (Collection Ilan Roth, Israel)



23. Mai bis 8. Juni 2005 Jerusalem

Deutsche Beteiligung beim Israel Festival

Mit Konzert- und Theateraufführungen deutscher Orchester und Ensembles
Jerusalem Theatre u. a.

Mai/Juni 2005 Jerusalem

Juden in Deutschland heute

Eine Ausstellung des Goethe-Instituts Jerusalem mit Fotos von Edward Serotta
Goethe-Institut



Edward Serotta

Mai/Juni 2005 Jerusalem

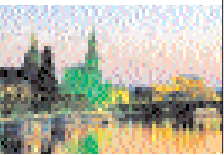
Greetings from Jerusalem

Aktuelle künstlerische Positionen in West- und Ostjerusalem. Research-Projekt des Goethe-Instituts Jerusalem

Juni 2005 Dresden

Das Vermögen der Kunst

Israelisch-deutsch-palästinensisches Kunstseminar des Goethe-Instituts Tel Aviv mit 27 Künstlern. Teil des Programms sind eine Ausstellung in Dresden sowie eine Reise durch den Osten Deutschlands mit acht öffentlichen Plattformen und zahlreichen Experten; Kuratorin: Yael Katz Ben Shalom; Artneuland Berlin – Tel Aviv



Elbpanorama Dresden

Archiv Berlin

3. Juni 2005 Berlin

1. Marathon der israelischen Volkstänze

Veranstaltungen mit Gadi Biton
Jüdisches Gemeindehaus Fasanenstraße

1. bis 31. August 2005 Tel Aviv

Animationsfilm in Deutschland

Ausstellung und Filmprogramm des Instituts für Auslandsbeziehungen (ifa) im Rahmen des Internationalen Animationsfilm- und Comicfestivals. Mit Professor Albrecht Ade, Gründer des Stuttgarter Trickfilmfestivals. Eine Veranstaltung des Goethe-Instituts Tel Aviv
Cinemathek



„Post Card“ von Anna Matysik, Stuttgarter Trickfilmfestival

picturealliance/dpa

April und Mai 2005 Bochum

Plastische Kunst

Ausstellung der Werke von Aviva Uri
Museum Bochum

September 2005 Jerusalem

Sonic Art Festival

Mit deutschen und israelischen Künstlern aus den Bereichen Video-Kunst und Neue Musik. Eine Veranstaltung des Goethe-Instituts Jerusalem mit Hazira Performance Art
Hazira Performance Art

15. Sept. bis 15. Dezember 2005 Ramat Gan

Auschwitz-Prozess 4Ks 2/63

Die Ausstellung setzt sich aus einem dokumentarischen und einem künstlerischen Teil zusammen. Die Ausstellung des Fritz Bauer Instituts (Frankfurt am Main) dokumentiert den Frankfurter Auschwitz-Prozess von 1963 und zeigt, welche Wirkung er auf Öffentlichkeit und Kunst hatte. Dazu wird eine besondere temporäre Konstruktion auf dem Nachbargrundstück des Museums für israelische Kunst geplant. Ergänzt wird die Dokumentation durch eine Ausstellung israelischer Künstler zum Thema „Memory“ im Museum. Eine Veranstaltung des Goethe-Instituts Tel Aviv mit Unterstützung des Auswärtigen Amtes
Museum für israelische Kunst



Generalstaatsanwalt Fritz Bauer war verantwortlich für die Anklageerhebung im Auschwitz-Prozess

25. September 2005 Berlin

waldorf records GmbH
Israel-Tag

Kultur- und Informationstag zum Thema Israel, organisiert von der Botschaft des Staates Israel. Am Abend ist unter anderem ein Konzert mit Xavier Naidoo (Foto) geplant
Max-Schmeling-Halle

Oktober 2005 Dessau
Bauhaus in Israel – White Space/Hetrotopia

Israelischer Beitrag der Gruppe Artneuland (acht Künstler, acht Architekten); Kuratorin: Yael Katz Ben Shalom
Bauhaus


Oktober 2005 Tel Aviv
D'Avant – Schaubühne Berlin

Gastspiel im Rahmen von EuropDance, mit Unterstützung des Goethe-Instituts Tel Aviv und des Auswärtigen Amtes. Das Stück „D'Avant“ ist ein Mosaik aus Gesang und Bewegung
Suzanne Dellal Centre for Dance and Theatre

Oktober 2005 Israel
Musica Antiqua Köln

Das Ensemble ist spezialisiert auf die authentische Pflege, virtuose Interpretation und Aufführung Alter Musik. Gespielt wird „Das Musikalische Opfer“ von Johann Sebastian Bach. Eine Veranstaltung des Goethe-Instituts Tel Aviv in Partnerschaft mit dem Israeli Conservatory of Music
Haifa, Tel Aviv und Jerusalem


10. Februar 2005 Bielefeld 20.00 Uhr
Zur Gründung der Siedlung Nahariya

Dia-Vortrag mit Dr. Klaus Kreppel. Eine Veranstaltung der Deutsch-Israelischen Gesellschaft
Volkshochschule

13. März bis 5. Mai 2005 Jerusalem
Der christlich-deutsche Beitrag zur Entwicklung des Heiligen Landes

Eine Ausstellung des Landeskirchlichen Archivs Stuttgart in Kooperation mit dem Evangelischen Pilger- und Begegnungszentrum der Kaiserin Auguste Victoria Stiftung und dem Deutschen Evangelischen Institut für Altertumswissenschaft des Heiligen Landes. Partner: Deutsche Botschaft Tel Aviv
Evangelische Himmelfahrtkirche


14. bis 16. März 2005 Jerusalem
Adenauer und Ben Gurion: Lehren für die Zukunft

Am 14. März 1960 trafen Konrad Adenauer und David Ben Gurion erstmals in New York zusammen. Die Erinnerung an diesen Meilenstein der deutsch-israelischen Beziehungen dient dem Blick in die Zukunft. Eine Veranstaltung der Konrad-Adenauer-Stiftung in Kooperation mit dem Ben Gurion Research Institute, der Israelisch-Deutschen Gesellschaft und Mishkenot Sha'ananim. Mit prominenten Gästen, unter ihnen voraussichtlich Shimon Peres, Staatspräsident a.D. Itzhak Navon, Bundeskanzler a.D. Helmut Kohl, Ministerpräsident a.D. Bernhard Vogel
Konrad-Adenauer-Konferenzzentrum und King David Hotel


diipa
Konrad Adenauer und David Ben Gurion im Waldorf Astoria in New York



picturealliance/dpa

18. März 2005 Köln 18.00 Uhr / 20.00 Uhr

150. Jahrestag des Bestehens des Deutschen Vereins vom Heiligen Lande

Messe im Kölner Dom, Podiumsdiskussion im Maternushaus sowie Eröffnung einer Wanderausstellung zur Geschichte des Vereins

31. März 2005 Tel Aviv

After 40 Years: Political Identity in Israel and Germany

Öffentliche Paneldiskussion der Friedrich-Naumann-Stiftung in Kooperation mit dem Liberal Institute for Research and Education, Herzliya. Mit Vertretern aus Wissenschaft und Kultur

Ab April 2005 Israel

Willy Brandt – ein Leben für Frieden und Solidarität

Die Ausstellung der Friedrich-Ebert-Stiftung zu Leben und Wirken Willy Brandts wird in verschiedenen, auch kleineren Orten gezeigt. Der Schwerpunkt liegt auf Brandts Friedenspolitik und seinem Beitrag zur deutsch-jüdisch/israelischen Annäherung. Im Rahmen jeder lokalen Ausstellungseröffnung gibt es eine Diskussionsveranstaltung *Tel Aviv, Jerusalem u. a.*



Bundesbildstelle

Willy Brandt mit Jitzhak Rabin, 1975

10. bis 13. April 2005 Deutschland

Israel-Tage in den Bundesländern Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen

10. bis 14. April 2005 Jerusalem

Stadtverwaltung im 21. Jahrhundert

Öffentliche Konferenz der Stadt Jerusalem, des israelischen Außenministeriums, des American Jewish Committee und der Konrad-Adenauer-Stiftung
Rathaus, Konrad-Adenauer-Konferenzzentrum

13. April 2005 Hamburg 18.00 Uhr / 20.00 Uhr

Festveranstaltungen der Deutsch-Israelischen Gesellschaft

Die Deutsch-Israelische Gesellschaft lädt zu einer Festveranstaltung mit Hamburgs Bürgermeister Ole von Beust und Botschafter Shimon Stein in das Hamburger Rathaus ein. Später findet ein festlicher Abend mit Gästen und Freunden aus aller Welt, Folklore, Musik und Tanz in der Handelskammer statt
Rathaus und Handelskammer



Foto: hmbn.de

Rathaus Hamburg

29. April bis 1. Mai 2005 Gummersbach

40 Jahre diplomatische Beziehungen zwischen Deutschland und Israel

Politisch-Kulturelles Wochenende der Friedrich-Naumann-Stiftung (öffentliche Veranstaltung, Voranmeldung erforderlich, beitragspflichtig)
Theodor-Heuss-Akademie

Mai 2005 Kibbuz Lohamei Ha'gettaot

Deutschland und Israel: Lehren aus der Vergangenheit, Aufgaben für die Zukunft

Podiumsdiskussion mit Schülern und Absolventen des von der Friedrich-Naumann-Stiftung unterstützten jüdisch-arabischen Holocaust-Study-Seminars. Kooperationspartner ist das Leo Baeck Educational Center in Haifa
Museum der GhettoKämpfer



2. Mai 2005 Berlin

Die Zukunft der deutsch-israelischen Beziehungen

Öffentliches Symposium der Konrad-Adenauer-Stiftung mit Ministerpräsident a.D. Bernhard Vogel, Angela Merkel, Botschafter Shimon Stein und hochrangigen Vertretern aus Israel
Akademie der Konrad-Adenauer-Stiftung

5. Mai 2005 Tel Aviv

Erinnerung und Realpolitik

Die Auswirkungen des Holocaust auf die Beziehungen zwischen Israel, den arabischen Staaten und der Bundesrepublik Deutschland. Eine Tagung der Friedrich-Naumann-Stiftung, Partner: Stephen Roth Institute for the Study of Antisemitism and Racism, Moshe Dayan Center *Tel-Aviv-Universität*



Das neue Holocaust-Mahnmal in Berlin
Langrock/Zenit/lat

9. bis 11. Mai 2005 Berlin 10.00–22.00 Uhr

Israel-Tage

Zentrale Veranstaltungsreihe der Friedrich-Ebert-Stiftung zum Jubiläumsjahr. Mit prominenten Gästen aus Deutschland und Israel. Details ab Mitte April unter www.fes.de
Friedrich-Ebert-Stiftung

11. Mai bis 30. Juni 2005 Jerusalem

Wittenberg: Ein schwieriges Erbe, Luther und die Juden

Die Evangelische Gemeinde Deutscher Sprache zu Jerusalem zeigt eine Ausstellung der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt und des Lutherzentrums Wittenberg *Erlöserkirche, Kreuzgang*



Martin Luther

12. Mai 2005 Deutschland

Israel-Projekttag

Projekttag an deutschen Gymnasien zum Thema „40 Jahre diplomatische Beziehungen“

18. Mai 2005 Ramat Gan ab 9.00 Uhr

Das deutsch-israelische Verhältnis zwischen Moral und Realpolitik

Öffentliche Diskussionsveranstaltung. Veranstalter: Friedrich-Ebert-Stiftung, Tel Aviv Universität, Bar-Ilan-Universität *Bar-Ilan-Universität*

19. Mai 2005 Chemnitz 19.30 Uhr

Aus dem Schatten der Katastrophe

Eine Veranstaltung der Deutsch-Israelischen Gesellschaft; Referent: Dr. Niels Hansen *Chemnitzer Hof*

23. bis 27. Mai 2005 Jerusalem

Die Rechtspflege in Israel und Deutschland im Vergleich

Öffentliche deutsch-israelische Juristenkonferenz. Veranstalter: Konrad-Adenauer-Stiftung Jerusalem, Israelisch-Deutsche Juristenvereinigung, Deutsch-Israelische Juristenvereinigung *Konrad-Adenauer-Konferenzzentrum*

30. Mai 2005 Freiburg 19.00 Uhr

Empfang der Deutsch-Israelischen Gesellschaft

Referent: Dr. Niels Hansen, Botschafter a.D.



Botschafter a.D.
Niels Hansen

31. Mai 2005 Bielefeld 20.00 Uhr

„Was sagen wir der jüngeren Generation?“

Podiumsdiskussion der Deutsch-Israelischen Gesellschaft, *Universität Bielefeld*

Mai bis September 2005 Tel Aviv



Deutsch-israelische Beziehungen

Drei Gesprächskreise der Friedrich-Ebert-Stiftung mit geladenen Gästen

1. Juni 2005 Ramat-Gan

Das deutsch-jüdische religiöse und kulturelle Erbe als Grundlage für deutsch-israelische Beziehungen

Öffentliche interreligiöse Konferenz der Konrad-Adenauer-Stiftung in Kooperation mit der Bar-Ilan-Universität

2. Juni 2005 Berlin

40 Jahre deutsch-israelische Beziehungen im Spiegel der Medienberichterstattung

Ganztägiges öffentliches Symposium aus Anlass des 80. Geburtstags von Ari Rath, langjähriger Herausgeber der Jerusalem Post. Veranstalter: Moses Mendelssohn Zentrum, Auswärtiges Amt u.a., *Bundespresseamt*

3. bis 5. Juni 2005 Israel

Handball

Freundschaftsspiel der deutschen und der israelischen Handballnationalmannschaft

12. bis 16. Juni 2005 Israel

Basketball

Trainingslager der deutschen Nationalmannschaft U18 und Freundschaftsspiel gegen die israelische Jugendnationalmannschaft

19. Juni 2005 Kassel 11.30 Uhr

Festakt der Deutsch-Israelischen Gesellschaft Kassel

Bürgersaal im Rathaus

21. Juni 2005 Bielefeld 20.00 Uhr

40 Jahre diplomatische Beziehungen

Vortrag und Empfang der Deutsch-Israelischen Gesellschaft, *Volkshochschule*

Ende Juli 2005 München

Fußball

Die Jugendmannschaft des FC Bayern München spielt vor 66 000 Schülern gegen das israelisch-palästinensische Jugendteam des Peres Center for Peace, *Allianz Arena*

Allianz-Arena, München

5. bis 10. September 2005 Rehovot

Heidelberg-Rehovot, 22 Jahre gelebte Städtepartnerschaft

Besuch einer Delegation der Stadt Heidelberg

1. Oktober 2005 Tabgha

150. Jahrestag des Deutschen Vereins vom Heiligen Lande

Festveranstaltung in der Brotvermehrungskirche und Eröffnung einer Wanderausstellung *Pilgerhaus*



14. bis 28. Oktober 2005 Bielefeld

Jubiläums-Festwoche

Zum 70. Jahrestag der Partnerstadt Nahariya

November 2005 Jerusalem

Rechtssysteme im Austausch

Internationale Konferenz mit Juristen aus Israel, Polen und Deutschland. Veranstalter: Konrad-Adenauer-Stiftung und Deutsch-Polnische Juristenvereinigung *Konrad-Adenauer-Konferenzzentrum*

November 2005 Tel Aviv

Demokratie gestalten: Medien und Gerechtigkeit in Israel und Deutschland

Konferenz der Konrad-Adenauer-Stiftung *Tel-Aviv-Universität*

11. bis 13. November 2005 Haifa

Konferenz der Partnerstädte



Krause/laif



Arvo Images

Seit 25 Jahren Städtepartner: Tel Aviv und Frankfurt am Main

Frühjahr 2005

Internetportal Schaustelle Zukunft

Ein Internetprojekt von ConAct Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch und dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Teilnehmer von Jugendbegegnungen sind eingeladen mitzuarbeiten. Der Link wird im Frühjahr freigeschaltet, bis dahin Kontakt unter www.conact.org.de



Frühjahr und Herbst 2005 Deutschland

Deutsch-israelische Schulpartnerschaften

Etwa 50 israelische Gruppen werden ihre deutschen Partner für 10 bis 14 Tage besuchen, in Gastschulen am Unterricht teilnehmen und mit deutschen Jugendlichen in Projektarbeit deutsch-israelische Themen behandeln. Ein Programm des Pädagogischen Austauschdienstes (PAD) der Kultusministerkonferenz

Sommer 2005 Deutschland

Internationales Preisträgerprogramm der deutschen Bundesregierung

Voraussichtlich fünf israelische Preisträger, die Deutsch als Fremdsprache lernen, werden nach Deutschland eingeladen. Ein Programm des Pädagogischen Austauschdienstes

September 2005 Berlin

Wünsche – Visionen – Perspektiven

Zukunftswerkstatt für den deutsch-israelischen Jugendaustausch. Veranstalter: ConAct

16. bis 26. Oktober 2005 Deutschland

Johannes-Rau-Stipendienprogramm

Zwanzig israelische Stipendiaten an Gastschulen in acht Bundesländern. Ein Programm des Pädagogischen Austauschdienstes



März 2005 Jerusalem

Architektur-Workshop

„Morphologie-City Metaphors“ – Modelle und Fiktionen in Architektur und Städteplanung. Interner Workshop des Goethe-Instituts Jerusalem und der Bezalel Academy
Bezalel Academy

19. März bis 3. April 2005 Nes Ammim

40 Jahre diplomatische Beziehungen

Workshop für deutsche und israelische Lehrer und Schüler. Veranstalter: Nes Ammim in Israel und Deutschland mit der Gemeinschaft evangelischer Erzieher und der Association of Secondary School Teachers, Israel



24. bis 25. April 2005 Berlin

40 Jahre deutsch-israelische Beziehungen

Nichtöffentliches Seminar mit Stipendiaten der Konrad-Adenauer-Stiftung
Akademie der Konrad-Adenauer-Stiftung

Ende April 2005 Haifa

Does the Past Teach Us Something? How Can We Fight Prejudices and Learn Tolerance?

Halbtägiges Seminar mit jüdischen und arabischen Schülerinnen und Schülern (Friedrich-Naumann-Stiftung Jerusalem/Leo Baeck Educational Center in Haifa)

Mai/Juni 2005 Jerusalem

Deutsch-israelische Filmpositionen

Workshop mit Andreas Gruber; Partner: Sam Spiegel Filmschool, interne Veranstaltung des Goethe-Instituts Jerusalem
Sam Spiegel Film School



12. bis 13. Mai 2005 Schloss Wendgräben



40 Jahre deutsch-israelische Beziehungen

Seminar der Konrad-Adenauer-Stiftung
(40,00 Euro, Anmeldung: silke.bremer@kas.de)

13. bis 15. Mai 2005 Freudental

Israel und Deutschland

Seminar der Konrad-Adenauer-Stiftung mit
Botschafter a.D. Dr. Niels Hansen
(90,00 Euro, Anmeldung: regina.dvorak@kas.de)

27. bis 29. Mai 2005 Schloss Eichholz



Europa und Israel

Seminar der Konrad-Adenauer-Stiftung
(80,00 Euro, Anmeldung: hans.erler@kas.de)

1. bis 10. Juni 2005 Deutschland/Israel

Interkulturelles Musikprojekt

Während eines Workshops erarbeiten Mitglieder der Stuttgarter „Neue Vocal Solisten“, ein deutscher Komponist und arabische Musiker in Nazareth eigene Kompositionen, die gemeinsam mit den Israel Contemporary Players in Stuttgart und Tel Aviv aufgeführt werden. Veranstalter: Goethe-Institut Tel Aviv, Arabisch-Israelische Musikakademie Shefr Am, Musik der Jahrhunderte, Stuttgart
Nazareth, Tel Aviv, Stuttgart



Michael Fuchs

Neue Vocal Solisten

Sommer 2005 Kibbuz Givat Haim Ihud

Geschichte, Musik, Erinnerung

Internationales Seminar und Meisterklassen zu Musik, die im Nationalsozialismus verbannt wurde. Für Teilnehmer aus Israel, Deutschland, Tschechien und Polen. Veranstalter: Beit Terezin, Givat Haim Ihud, Emek Hefer
Beit Terezin und Musikzentrum